

Neurochirurg des Klinikums erstmals unter den besten Ärzten Deutschlands Insgesamt drei Mediziner in sieben Disziplinen ausgezeichnet

Ingolstadt, 01.06.2021: Erstmals hat dieses Jahr Focus Gesundheit den Direktor der Neurochirurgie am Klinikum, Prof. Siamak Asgari, in die Liste der besten Ärzte Deutschlands in seinem Fachbereich aufgenommen. Prof. Andreas Manseck, Direktor der Klinik für Urologie, und Prof. Thomas Pollmächer, Leiter des Zentrums für psychische Gesundheit im Klinikum Ingolstadt, sind – wie schon seit vielen Jahren – ebenfalls in der Focus-Ärzte-Liste enthalten.

„Die erneuten Auszeichnungen beweisen, dass wir am Klinikum Ingolstadt unser Leistungsniveau nicht nur nachhaltig hochhalten, sondern weiter ausbauen. Wir freuen uns, dass es neben den langjährigen Auszeichnungsträgern in diesem Jahr ein weiterer Mediziner des Klinikums auf die Liste der Top-Ärzte geschafft hat“, sagt Dr. Andreas Tiete, Geschäftsführer und Ärztlicher Direktor des Klinikums Ingolstadt.

Aneurysmen und komplexe Tumoren als Spezialgebiete der Neurochirurgie

Prof. Dr. Siamak Asgari ist seit 2009 Direktor der Klinik für Neurochirurgie am Klinikum Ingolstadt und behandelt dort schwerpunktmäßig Aneurysmen und Angiome des Gehirns und des Rückenmarks. „Etwa fünf Prozent der Bevölkerung tragen ein Gehirn-Aneurysma in sich“, weiß der Chefarzt. „Erkannt wird das meist erst, wenn es zu einem Platzen der Aussackung und damit zu einer Hirnblutung kommt. Dann ist schnelles und vor allem präzises Handeln gefragt.“ Er operiert jährlich eine hohe Zahl Aneurysmen und Angiome im zertifizierten neurovaskulären Netzwerk des Klinikums.

Neben der Behandlung von Aneurysmen zählen außerdem verschiedene Arten von komplexen Tumoren zu seinem Spezialgebiet: Von tiefliegenden Hirntumoren über Schädelbasis-, Augenhöhlen- und Hypophysentumoren bis hin zu Rückenmarkstumoren. Jedes Jahr vertrauen zahlreiche Patientinnen und Patienten auf seine langjährige Erfahrung in diesem spezialisierten Bereich. „Ich persönlich operiere jährlich in hoher Frequenz Tumoren mit höchstem Schwierigkeits- und Risikograd unseres Fachbereiches“, sagt Asgari.

Um Patienten mit Schmerzen und Spastiken helfen zu können, werden in der Klinik für Neurochirurgie außerdem Rückenmarksstimulatoren und Medikamentenpumpen mit Wirkung am Rückenmark zur Verbesserung der Durchblutung von Beinen und Herzkranzgefäßen implantiert.

Ausgezeichnete Behandlung von urologischen Tumoren

Auch Prof. Dr. Andreas Manseck, Direktor der Klinik für Urologie, darf sich zum 15. Mal in Folge freuen: Er wird erneut auf der Liste der Top-Mediziner Deutschlands für die Behandlung von bösartigen urologischen Tumoren und gutartigen Erkrankungen der Prostata geführt. Darüber hinaus ist Prof. Manseck unter anderem auch Experte für plastische Rekonstruktionen, beispielsweise von etwa Harnröhren und -leitern. So operiert Prof. Manseck, der Past-Präsident der Bayerischen Urologenvereinigung und jeweils im Vorstand des Arbeitskreises „Laparoskopie und roboterassistierte Chirurgie“ als auch dem „Arbeitskreis Geriatrische Urologie“ der Deutschen Gesellschaft für Urologie ist, seine Patienten mit Hilfe modernster Robotik.

Erneute Auszeichnung im Bereich Depressionen und Angststörungen

Auch Prof. Dr. Thomas Pollmächer, Leiter des Zentrums für psychische Gesundheit, ist es in diesem Jahr wieder gelungen, sich einen Platz unter den Besten seines Faches zu sichern: Sein Name ist nicht nur erneut auf der Liste der besten Ärzte für Depression und Angst- und Zwangsstörungen zu finden, er darf sich ebenfalls wieder über die Auszeichnung als einer von Deutschlands führenden Schlafmedizinern freuen. Professor Pollmächer ist Präsident der Deutschen Gesellschaft für Psychiatrie und Psychotherapie, Psychosomatik und Nervenheilkunde (DGPPN).

Das **Klinikum Ingolstadt** bietet als eines der größten kommunalen Krankenhäuser in Bayern die Behandlung komplexer Krankheitsbilder in Wohnortnähe. Es gehört zu den Vorreitern der Digitalisierung im Krankenhausbereich und fördert z.B. anwendungsbezogene Forschung in den Bereichen Künstliche Intelligenz und Maschinelles Lernen. 3.700 Mitarbeiter versorgen jährlich rund 100.000 Patienten in 21 Kliniken und Instituten. Zum Klinikum Ingolstadt gehört eines der größten deutschen Zentren für psychische Gesundheit in einem Allgemeinkrankenhaus.

Ihre Ansprechpartnerin für Rückfragen

Viola Neue, M.A.

Unternehmenskommunikation und Marketing

Tel.: (0841) 8 80-10 63

E-Mail: viola.neue@klinikum-ingolstadt.de